

Initiative kulturelle Integration 31. Januar 2022



## **Medienbild im Wandel: Jüdinnen und Juden in Deutschland**

### **Tagungsdokumentation ist erschienen und digital kostenfrei erhältlich**

*Berlin, den 31.01.2022.* Am 7. Oktober 2021 hatten Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Beauftragte der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus, der Zentralrat der Juden in Deutschland sowie die Initiative kulturelle Integration zu einer **Fachtagung** zum Bild von Jüdinnen und Juden in den deutschen Medien eingeladen.

Zwei Tage vor dem Jahrestag des Anschlags auf die Synagoge von Halle gingen Expertinnen und Experten der Frage nach, welche Bilder von Jüdinnen und Juden in der deutschen Öffentlichkeit bestehen. Neben den Kooperationspartnern **Prof. Monika Grütters MdB, Dr. Felix Klein, Dr. Josef Schuster** und **Olaf Zimmermann** diskutierten: **Hetty Berg, Tom Buhrow, Dalia Grinfeld, Prof. Dr. Doron Kiesel, Shelly Kupferberg, Esther Schapira, Richard C. Schneider, Prof. Dr. Monika Schwarz-Friesel, Prof. Dr. Natan Sznaider, Christiane von Wahlert, Prof. Dr. Mirjam Wenzel** und **Dr. Lea Wohl von Haselberg**.

Jetzt liegt die **Tagungsdokumentation**, herausgegeben von Doron Kiesel, Natan Sznaider und Olaf Zimmermann, vor.

Der Sprecher der Initiative kulturelle Integration, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Die vorliegende Broschüre bietet eine gute Gelegenheit, sich noch einmal einen Überblick zu den Fragestellungen und den hochkarätigen Diskussionsbeiträge der Veranstaltung „Medienbild im Wandel: Jüdinnen und Juden in Deutschland“ zu verschaffen. Um dem wachsenden Antisemitismus die Stirn bieten zu können, ist es besonders wichtig, Jüdisches Leben in Deutschland in den Medien, ohne Ressentiments abzubilden.“

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Seite 1 / 2

**Adresse:**

<https://www.kulturelle-integration.de/2022/01/31/medienbild-im-wandel-juedinnen-und-juden-in-deutschland-2/>

- [Hier](#) kann die Tagungsdokumentation als pdf-Datei kostenfrei heruntergeladen werden.
- Bestellen Sie die Dokumentation [hier](#) für 3,50 Euro (inkl. Versand). Sie ist auch über jede Buchhandlung lieferbar.